

## Info NEWSletter Nr. 2/2019 vom 31. November 2019

Förderverein  
Deutscher  
**Kinder  
film**

**Liebe Mitglieder,** ich möchte mich auf diesem Weg bei Ihnen allen bedanken, dass Sie so zahlreich bei der Mitgliederversammlung in Lübeck erschienen sind. Sowohl die Diskussion, als auch die vielen Reaktionen vor und nach der Veranstaltung haben gezeigt, wie wichtig dieser gemeinsame Austausch für uns alle ist. Die FFG-Novellierung, die FSK-Problematik, die Sichtbarkeit von Kinderfilmen, die Genossenschaftsanteile für neue Räume in Erfurt ... Es gibt viel zu tun.

Deshalb möchte ich Sie auch dazu ermuntern: Schreiben Sie uns oder posten Sie in der Community. Was sind wichtige Dinge, die wir in den nächsten Jahren anpacken sollen? Wie können wir den Verein noch sichtbarer machen und Film, Buch, Medienpädagogik und Spiele noch besser repräsentieren?

Ich wünsche Ihnen allen eine wunderschöne Vorweihnachtszeit und gehen Sie doch mal ins Kino. Es lohnt sich.

*Ihr Markus Dietrich*

### Wir freuen uns über 10 neue Mitglieder im Förderverein Deutscher Kinderfilm und heißen herzlich willkommen:

Guido Schwab für die ostlicht filmproduktion GmbH  
Alexandre Dupont-Geißelmann für die Farbfilm Verleih GmbH  
Marko Massinger für die East End Film GmbH  
Christian Honeck, Produzent  
Paul Markurt, Drehbuchautor  
Carolin Seidl, Dramaturgin  
Ruth Rahlff, Autorin und Lektorin  
Marion Perko, Lektorin  
Esther Kuhn, Autorin  
Bettina Buchler für die Deutsche Film- und Medienbewertung

### Termine

24. Januar 2020

**Branchenveranstaltung der AKM 2019/20**  
zum Thema „Humor im Kinderfilm“ in Kooperation mit der Filmuniversität Babelsberg

22. Februar 2020  
im Rahmen der Berlinale

**Mitgliederversammlung FDK**  
Thüringer Landesvertretung beim Bund in Berlin  
**Panelveranstaltung KIDS Regio**  
Thüringer Landesvertretung beim Bund in Berlin  
**Kick-Off der neuen Ausschreibung BKF**  
Thüringer Landesvertretung beim Bund in Berlin  
**Treffen der Kinderfilmszene**  
Sächsische Landesvertretung beim Bund in Berlin

26. Februar 2020  
im Rahmen der Berlinale

**Gesprächsrunde Kino 2035**  
FFG & FSK: Strukturen schaffen, um junge Menschen für das Kino zu begeistern

24. Februar - 27. März 2020

**Ausschreibung/Bewerbung BKF**

**Redaktion** Anne Schultka

**Kontakt** Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V.  
Anger 37, 99084 Erfurt  
Tel: 0361 663 86 0, Fax: 0361 663 86 29  
[info@foerderverein-kinderfilm.de](mailto:info@foerderverein-kinderfilm.de)  
[www.foerderverein-kinderfilm.de](http://www.foerderverein-kinderfilm.de)

**Vorstand** Markus Dietrich  
Johanna Faltinat  
Nicole Kellerhals  
Norbert Lechner

**Bankverbindung** Volksbank eG Gera-Jena-Rudolstadt  
IBAN: DE 26 8309 4454 0366 8182 00  
BIC: GENODEF1RUJ



**Horst Peter Koll** stellt kuratorisch für das in Potsdam ansässige Video-on-Demand-Portal [filmfreund.de](http://filmfreund.de) Kinder- und Jugend-

filme zusammen, die neben zahlreichen Spiel- und Dokumentarfilmen für Mitglieder von Stadtbibliotheken verfügbar sind. Als Nutzerin und Nutzer einer öffentlichen Bibliothek kann man kostenfrei über den Mitgliederausweis (über den zudem automatisch eine Alterskontrolle erfolgt) die angebotenen Filme auf ein Fernsehgerät oder auch ein Handy abrufen. Diesem Modell haben sich mittlerweile schon annähernd 100 Büchereien angeschlossen, Tendenz steigend. Sie nutzen das engagiert zusammengestellte Angebot an Filmen, wohl wissend, dass andere Trägermedien wie die DVD nicht mehr allzu zukunftsfähig sind, vor allem aber auch, um sich selbst als ambitionierten und vitalen Kulturort zu präsentieren. Dies schließt ein, dass filmfreund die angeschlossenen Büchereien mittelfristig auch dabei unterstützt, Aspekte der Filmkultur ins eigene Haus zu holen, etwa im Rahmen von Veranstaltungen, Filmvorführungen, Gesprächen oder Präsentationen. So besteht erstmals die Chance, auch Zielgruppen zu erreichen, die die traditionellen Wege der Filmrezeption bislang nicht nutzen oder nutzen können: Ihnen wird ein leichter, quasi schwellenfreier Zugang zu unterschiedlichen Angeboten der Filmkultur ermöglicht. Das Angebot an Kinder-, Jugend- und Familienfilmen wird auf der Website im eigenen Ressort „KIDS“ bereitstellt und durch diverse Themen-Kategorien überschaubar geordnet. Das Filmangebot, das ebenfalls Serien bereitstellt (u.a. zwei Staffeln der norwegischen Abenteurserie TRIO sowie DSCHERMENI), wächst monatlich. Medienpartner ist das **Deutsche Kinder- und Jugendfilmzentrum KJF**, dessen Altersempfehlungen eingearbeitet werden. Zukünftige Medienpartner sind u.a. das Festival **doxs!** mit einer exklusiven Auswahl an Dokumentarfilmen für Kinder und Jugendliche, die VISION KINO mit einer Auswahl an „Kindertiger“-Filmen und das Kölner Kinderfilmfestival Cinepänz mit einer Kollektion zum 30-jährigen Bestehen.

Am 2. November 2019 hat sich die Mitgliederversammlung (MV) des Fördervereins in Lübeck einstimmig dafür ausgesprochen, bei der

MV im Februar folgenden Beschluss zu fassen: „Der Förderverein Deutscher Kinderfilm soll das Minimum von zwei Anteilen (zu je 500 €) in eine Mitgliedschaft der Genossenschaft KulturQuartier Schauspielhaus in Erfurt investieren.“ Hierzu informiert der Vorstand, dass der Haushaltsplan 2019/20 eine solche Ausgabe ermöglicht.



Zu den Hintergründen: Luther, die BUGA und



### Jetzt vormerken: Netzwerktag 2020

Am 29. Mai 2020 lädt der Förderverein Deutscher Kinderfilm zum dritten Mal zum Netzwerktag im Rahmen des Deutschen Kinder Medien Festivals Goldener Spatz nach Erfurt ein. Anmeldungen für die Veranstaltung sind ab Februar möglich.

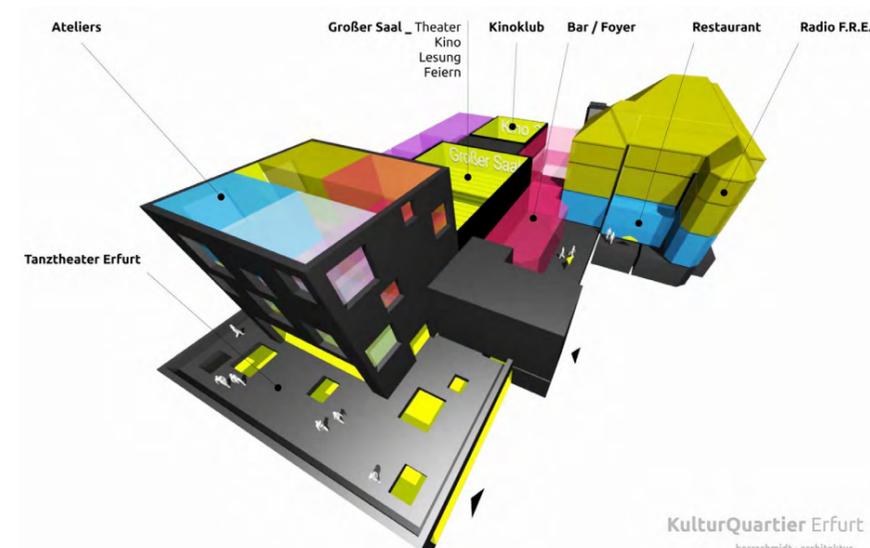
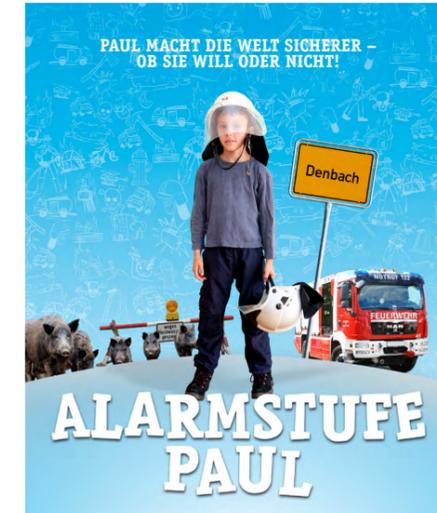
Der Netzwerktag findet seit 2018 jährlich in Erfurt statt – in diesem Jahr mit einem Teilnehmer\*innen-Rekord: Über 80 Kindermedienschaffende trafen sich im Haus Dacheröden zu Netzwerk-Brunch, Workshop, Impulsvortrag und einem Gespräch mit einer Kindergruppe rund um das diesjährige Fokusthema Diversität.

Auch 2020 erwartet die Teilnehmer\*innen wieder ein interaktives Programm. Nähere Informationen gibt es bei der Mitgliederversammlung des FDK zur Berlinale im Februar.

der ICE haben Erfurt nicht nur zu einem teuren Pflaster in Bezug auf Hotelzimmer gemacht, sondern auch das kostbare Gut erschwinglicher Veranstaltungsräume verknappt. Nun gibt es eine Initiative, die das ehemalige Schauspielhaus im Herzen Erfurts zu einem Ort für Kultur machen möchte. Über eine Genossenschaft soll das Gebäude erworben und saniert werden. Neben einem großen Saal, drei Kinosälen, Gastronomie und Ateliers sollen dort auch Veranstaltungsräume entstehen. Mehr Infos hier:

<https://kulturquartier.jimdo.com>  
Darüber hinaus besteht bereits bei einigen Mitgliedern das Interesse privat Genossenschaftsanteile zu erwerben. Natürlich können sich auch Menschen für einen Anteil zusammenschließen. Melden Sie sich bei Interesse gerne auch schon im Vorfeld der nächsten MV bei Johanna Faltinat [faltinat@foerderverein-kinderfilm.de](mailto:faltinat@foerderverein-kinderfilm.de), die gerne weiterführende Informationen zum Projekt KulturQuartier Schauspielhaus Erfurt mit allen Mitgliedern teilt.

Das Medienboard Berlin-Brandenburg fördert die Stoffentwicklung der von **Alexandra Georgi** gemeinsam mit dem Autor\*innen-Team **Judith Ariane Kleinschmidt** und Florian Schwebel konzipierten live-action Kinderserie ALARMSTUFE PAUL! mit 15.000 €. In ALARMSTUFE PAUL! verspricht es einen mit besonderen Fähigkeiten ausgestatteten Großstadtjungen aus Berlin-Neukölln in einen abgelegenen Ort in Brandenburg, Denbach – das Worst-Case-Szenario für den 11-jährigen Internetfreak. Doch die Abenteuer lassen nicht lange auf sich warten. Gemeinsam mit seiner neuen Freundin Sina und mit der Hilfe eines zwangsberenteten Feuerwehrmanns, löst er oft wahrlich brenzlige Situationen. Paul macht die Welt sicherer, ob sie will oder nicht, denn wenn Paul auf die Welt sieht, sieht er auf seinem inneren Kritzelblock explodierende Toaster und überschwemmte Badewannen, Katastrophen und Kettenreaktionen. Die Kinderserie möchte auf zeitgemäße Art Geschichten vom Geruch nach warmem Holz, von Geheimnissen, einer (fast) stillgelegten Feuerwache und von abenteuerlichen Treffpunkten erzählen. Dramaturgisch betreut wird das Projekt von Jens Becker. Für die Regie sind Matthias Zirzow und Franziska Pohlmann im Gespräch.



Gerne möchten wir auf das kommende m:brane Forum, ehemals Financing Forum for Kids Content in Malmö vom 10. bis 12. März 2020 aufmerksam machen, das die nächste Plattform für Ihr Projekt sein könnte.

Das Forum ist ein jährlich stattfindender Ko-Produktionsmarkt für Filme und Cross-Media-Ideen für Kinder. Bis zu 30 in Entwicklung befindlicher Projekte werden auf einem Pitching vor möglichen internationalen Finanzierungspartner\*innen, Produzent\*innen und Verleiher\*innen präsentiert. Im Anschluss finden Einzelgespräche mit potentiellen Partner\*innen statt. Der Eröffnungstag, The Opening Industry Day, bietet im nächsten Jahr unter anderem ein Panel zu verschiedenen Formen der Auswertung von Kinderfilmen und wird in Kooperation mit **KIDS Regio** veranstaltet. Darüber hinaus liefert das Forum viel Raum für Gespräche und das Knüpfen neuer Kontakte.

Aufgrund der bestehenden Kooperation zwischen dem m:brane Forum und dem Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V. werden die Projekte der Initiativen des Vereins im regulären Auswahlverfahren mit besonderer Aufmerksamkeit behandelt. Für eine Teilnahme können sich Produzent\*innen bis zum 5. Dezember 2019 bewerben. Nähere Informationen sowie alle Anmeldeformulare finden Sie unter <https://mbrane.se/pitch/submission>



Der Spaß geht weiter: Die großartigen Animationsfilme von DOKLeipzig, die schönsten und spannendsten animierten Kinderfilme der letzten Jahre finden sich nun auf einer DVD. Aus den jüngsten Ausgaben des Festivals stellt die DVD eine Auswahl der beliebtesten Filme vor, die nun mit der Familie und Freunden bestaunt werden können. ANIMA FÜR KIDS 3 ist ab sofort über **absolut Medien** erhältlich.

**Sabina Gröner** bekommt eine Drehbuchförderung vom **Kuratorium junger deutscher Film** für ihr Kinospielefilmprojekt ERNI LISA-LOTTA MAGIC VANILLA. Das Projekt hatte sie in der AKM 16/17 unter dem Namen ERNI AUF BALKONIEN als Kinderbuch entwickelt. Außerdem veröffentlichte sie im Oktober den ersten Band ihrer Kinderbuchreihe LELES GEHEIMCLUB. Band 2 erscheint im April 2020.



Das zweite Kinderbuch von **Thomas Möller** und **Sebastian Grusnick** ist gerade zur Frankfurter Buchmesse im Dressler Verlag erschienen. Es heißt VORSICHT WILD! und handelt von Max, der nach seinem Umzug in eine neue Stadt auf unerwartete Probleme trifft. So überfällt ihn neuerdings immer ein Schluckauf, wenn er aufgeregt ist, und er wird prompt gemobbt. Als er zum 10. Geburtstag wieder mal keinen Hund bekommt, taucht über Nacht eine Kiste in seinem Zimmer auf, aus der ein kleiner Löwe springt, der Max' Leben nun ordentlich auf den Kopf stellt... VORSICHT WILD! ist für Leser ab 8 Jahren und in Kooperation mit ZEITleo entstanden. Erstmals bekommt der leo-Löwe damit eine Rolle in einem Kinderbuch.

Im September ist von **Andreas Völlinger** mit BURG TOLLKÜHN der erste Band einer humorvollen Kinderbuchreihe über eine Schule für Fantasyhelden im Baumhaus Verlag erschienen. Die Illustrationen stammen von Zapf. Band 2 mit dem Titel VERRAT AUF DER HELDENSCHULE ist bereits für 2020 angekündigt.



**Andreas Völlinger** adaptiert den Roman IM LABYRINTH DER LÜGEN von Ute Krause (erschienen bei cbj) für eine zehnteilige Animationsserie im Auftrag der Firma MotionWorks in Halle. Die Stoffentwicklung wird von der **Mitteldeutschen Medienförderung** mit 25.000 € gefördert.

Mit dem **Sehpferdchen – Filmfest für die Generationen** geht es wieder in eine bunte runde FilmWelt für Kinder und Jugendliche – auch für Erwachsene! Das Filmfest für alle Generationen ab 4 Jahren macht die Leinwand vom 1. bis 11. März 2020 in Hannover wieder zum Schauplatz von herausragenden Filmen, in denen sich alles um Kinder und Jugendliche dreht. Von früh bis spät gibt es die neuesten, besten und spannendsten internationalen Filme, die wahrscheinlich vielfach nicht wieder in Hannover zu sehen sein werden. Eine Auswahl wird in der Neuen Schauburg in Burgdorf und weiteren Kinos in der Region Hannover präsentiert.

Kompetente und altersgerechte Moderationen rahmen die Vorstellungen ein. Anschließend Publikumsgespräche – oft mit internationalen Filmgästen – runden das Kinoerlebnis ab und bringen noch mehr Filmverständnis und Filmwissen.

Als Vorfilme bekommen Videos von Schulklassen und Gruppen ihre Premieren. Sie werden speziell für das Sehpferdchen gedreht! Begleitend zum Kinoprogramm läuft die FilmSchule. Ihre Lernstationen bieten Filmtechnik mit viel Spaß beim Talken, Schneiden, Vertonen, mit der Trickbox und Green Screen: für Schulklassen des 3. und 4. Jahrgangs oder gleichaltrige Gruppen.

Das Programm wird kurz vor Weihnachten im Internet veröffentlicht unter [www.filmfest-sehpferdchen.de](http://www.filmfest-sehpferdchen.de). Das Programmheft erscheint Anfang Januar 2020. Es wird an alle Schulen in der Region Hannover versandt und liegt in vielen Kultureinrichtungen aus. Eintritt für alle Vorstellungen bis einschließlich 18 Uhr: 3,50 €, Begleitpersonen und HannoverAktivPass: freier Eintritt.



Vom 15. November bis zum 1. Dezember 2019 geht in Tallinn das „Black Nights Festival“ über die Bühne. Teil von „Black Nights“ ist „Just Film“, das größte Kinder- und Jugendfilmfestival in der Region. Gemeinsam mit Moonika Siimets (Estland) und Karsten de Vreugd (Niederlande) wird FDK-Projektmanagerin **Margret Albers** in der Internationalen Jury tätig sein, die den besten Jugendfilm auszeichnet.

Die nordmedia unterstützt die Kinoadaptation von LUZIES VERRÜCKTE WELT mit einer Drehbuchförderung in Höhe von 10.000 €. Der Roman ist von **Anna Lott**, die derzeit auch am Drehbuch schreibt. Ausführende Produktionsfirma ist die **Leitwolf Filmproduktion GmbH** aus Hamburg.

LILLO VON FINSTERBURG. PLÖTZLICH STINKTIER von **Anna Lott** (Arena-Verlag, ab 6) ist am 26. August 2019 erschienen. Band 1 erschien im Januar und ist bereits in der dritten Auflage, Band 3 kommt im Frühjahr 2020.



Band 2 von MOPPI UND MÖHRE (Carlsen-Verlag, ab 5 Jahren) von **Anna Lott** erschien im Oktober 2019 unter dem Titel MOPPI & MÖHRE. WEIHNACHTEN IM MEERSCHWEINCHENHOTEL.

**Katharina Reschke** hat sich diesen Herbst wieder für ein paar Wochen in ihrer zweiten Wahlheimat San Francisco aufgehalten. Hier spielt sowohl ihr Roman für Erwachsene, der 2021 beim Fischer Verlag erscheinen soll, als auch ihre neue Kinderbuchreihe PIA & POPPY (ab 8 Jahren). Der erste Band PIA & POPPY ... UND DER VERSCHWUNDENE PROFESSOR erscheint im März 2020 bei CBJ.

Darüber hinaus gehen die Vorbereitungen an dem im Rahmen der Initiative Der besondere Kinderfilm geförderten Projekt CURRY IST NICHTS FÜR SCHWÄCHLINGE (AT) weiter voran. Hier macht Lars Montag die Regie und Clemens Schaeffer von der NFP ist Produzent. Der Drehstart ist für das nächste Frühjahr geplant.

Für die Adaption ihrer Kinderbuchreihe ROXY SAUERTEIG, die die Tellfilm Deutschland zusammen mit ZDF Digital und **Amour Fou Luxemburg** unter der Regie von Joachim Masannek produzieren will, gab es im September Drehbuchfortentwicklungsförderung von der FFA.

Die **Leitwolf Filmproduktion GmbH** hat im August und September 2019 in Gent, Belgien ihr neues Projekt MY DAD IS A SAUSAGE gedreht. Der Film der preisgekrönten Nachwuchsregisseurin Anouk Fourtiniere ist eine Koproduktion mit A private view (BEL) und Film Kitchen (NL). Der **NDR/KiKA** als Senderpartner, **Farbfilm** als Verleih und die nordmedia als regionale Förderung sind bei dem Projekt von deutscher Seite dabei.



© Kris Dewitte

Das Buch stammt von Jean-Claude Rijckeghem (ZAGROS, BOY 7). Vor der Kamera standen u.a. Johan Heldenbergh, Hilde De Baerdemaeker und Savannah Vandendriessche. Der Film ist voraussichtlich im Frühjahr 2020 fertiggestellt. Der deutsche Kinostart soll dann nach den internationalen und deutschen Festivalteilnahmen sein.

In dem Film geht es um die 11-jährige Zoe, deren Vater seinen Job bei der Bank hingeworfen hat, um Schauspieler zu werden. Während alle anderen glauben, er sei verrückt geworden, nimmt nur Zoë den Traum ihres Vaters ernst. Als

herauskommt, dass ihr Vater eine Wurst in einer Werbung spielen soll und Zoë die Schule geschwänzt hat, um ihn bei seinem irrwitzigen Vorhaben zu unterstützen, gerät das Familiengleichgewicht in Schiefelage. Der Film ist eine abenteuerliche Komödie über eine etwas sonderbare, aber durchaus liebenswürdige und ganz und gar außergewöhnliche Familie.

Mit Witz und viel Wissen um alles Menschliche, erzählt MY DAD IS A SAUSAGE wie eine auf Erfolg programmierte Familie sich – nicht ohne Streit – von ihren irrwitzigen Ideen und unerfüllbaren Wünschen verabschiedet, und erkennt, dass Zusammenhalt immer an erster Stelle stehen sollte.

Nach dem Erfolg der ersten beiden Bände der interaktiven Rätselkrimi-Reihe des Kosmos Verlags EXIT – DAS BUCH: Der KELLER DER GEHEIMNISSE (ab 12) und DER JAHR-MARKT DER ANGST (ab 14) erscheinen im November 2019 gleich zwei neue EXIT – Romane.

DIE VERBORGENE STADT von **Anna Maybach** für fortgeschrittene Rätselfans ab 14 und DER GEHEIME SCHATZ von **Anna und Mo Maybach**: Band 1 der neuen Reihe EXIT – DAS BUCH KIDS für Rätsel-Begeisterte ab 8. Um den Geheimnissen der versunkenen Maya-Stadt oder der Drachenhöhle und ihres magischen Schatzes auf die Spur zu kommen, müssen Hinweise entschlüsselt und Rätsel gelöst werden. Knicken, schneiden, reinschreiben – zwingend erforderlich.



Bei der Deutschlandpremiere beim **Internationalen Filmfestival**

**Schlingel** hat ZU WEIT WEG gleich zwei Preise gewonnen – den Preis der ökumenischen Jury und den Kinder- und Jugendfilmpreis des Goethe Instituts. Zuvor hat der Film von Regisseurin **Sarah Winkenstette** und Drehbuchautorin Susanne Finken bereits bei zahlreichen inter-

nationalen Filmfestivals überzeugt, u.a. in Giffoni, Cinekid, Zlin, Kristiansand, Chicago und hat beim Int. Filmfestival Molodist den Teen Screen Award und beim Filmfestival Zürich das Kleine Goldene Auge gewonnen. **Farbfilm Verleih** wird ZU WEIT WEG, eine Produktion von **Weydemann Bros.** in Koproduktion mit Orange Roughy, am 12. März in den deutschen Kinos starten.



© Weydemann Bros. GmbH / Monika Plura

Das Stipendium des Landes Nordrhein-Westfalen für künstlerischen Dokumentarfilm für Kinder oder Jugendliche wurde beim **doxs!** an Filip Jacobson und sein Projekt BLOW WEG VON ZU HAUSE verliehen. Der Filmemacher entwickelt darin gemeinsam mit jugendlichen Ausreißern eine Erzählung über Planung und Vollzug einer Flucht aus dem Elternhaus.

„Auf einem Riesen sein‘, ‚Verbündete‘ finden, ‚Flüchtling‘ sein. Dass diese Begriffe, die der Autor bei seiner ersten Recherche gefunden hat, von Kindern genutzt

werden, die von zu Hause ausbrechen wollen, deutet auf eine Welt für sich. In Blogs und Foren tauschen sie sich aus, wie sie lange unentdeckt bleiben, Gefahren vermeiden und mit wenig Geld überleben. Filip Jacobson will über die Sehnsucht nach dem Ausbrechen und deren Umsetzung in die Tat einen Film drehen, der mit Kindern und Jugendlichen für ebene entsteht. Seine Offenheit, seine Neugier und die Klarheit seines Vorhabens sind augenfällig. Dass er für dieses im Spielfilm bekannte Handlungsmotiv dokumenta-

rische Perspektiven finden will, klingt so vielversprechend wie herausfordernd.“ (aus der Jurybegründung)

Das in diesem Jahr erst zum zweiten Mal vergebene Stipendium unterstützt insbesondere die Entwicklungsphase filmischer Projekte. Die Juror\*innen sind aufgrund von Jacobsons bisheriger Arbeit als Dokumentarfilmer gespannt auf die Fortentwicklung seines neuen Vorhabens. Mit der Förderung von 9.900 € kann der Regisseur seine Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen, die schon einmal aus

Am 27. März 2020 erscheint der erste Band der Kinderbuchreihe **IRMELINA GEISTERKIND** von **Lydia Ruwe** im Boje-Verlag. Band 2 folgt im Jahr darauf. Und darum geht es: Hurra! Irmelina Geisterkind feiert ihren zehnten Geburtstag und bekommt endlich ihr eigenes Geisterreich zugewiesen. Doch als sie erfährt, dass sie sich von nun an um Hühlerhausens Dorfeiche kümmern soll, ist Irmelina furchtbar enttäuscht. Die steinalte Eiche ist ihr eindeutig zu langweilig. Verbotenerweise verlässt Irmi ihren Posten und macht immer größere Ausflüge. Dabei trifft der marmeladenglasgroße Wirbelwind das neunjährige Menschenmädchen Juna. Wenn das kein Sommer voller Abenteuer wird!



Die tschechische Produktion SPO-LU SAMI / ZUSAMMEN ALLEIN ist Gewinnerin der diesjährigen GROSSEN KLAPPE beim **doxs!**. Dem diesjährigen Preisträgerfilm traut die Jury zu, Jugendliche zu motivieren, über sehr persönliche und schmerzhaft Gefühle ins Gespräch zu kommen. Der Film verwebt die Erzählungen von drei jungen Menschen, die eine ihr nahestehende Person verloren haben. Sie sprechen über die extreme Erfahrung, das Sterben des anderen miterleben, und darüber, was es bedeutet, endgültig voneinander getrennt zu sein. Durch die Komposition der

Geschichten wird der Film zu einem Kommunikationsraum, in dem die Hinterbliebenen „zusammen allein“ mit ihren Gefühlen sind. Als ästhetisches Mittel wählte Regisseurin Diana Cam Van Nguyen die Animation – eine Entscheidung, die für die Juror\*innen aus Bochum, Duisburg und Moers neben der großen gesellschaftlichen Relevanz des Themas den Ausschlag für die Auszeichnung gab. Durch seine Bildgestaltung hebt sich der Film von herkömmlichen dokumentarischen Bildern ab, heißt es in der Begründung.

Eine lobende Erwähnung sprechen die Jugendlichen für die 3sat-Produktion DAZWISCHEN ELSA (D 2019) von Katharina Pethke und Christoph Rohrscheidt aus, einer der in der doku.klasse 2018 diskutierten Stoffe. Der 30-minütige Kurzfilm porträtiert eine junge Frau, die auf der Suche nach der passenden Weiche für ihre Zukunft ist. „Uns hat besonders berührt, wie emphatisch der Film das Gefühl des



Verloren-Seins seiner Protagonistin den Zuschauer\*innen vermittelt.“ Acht europäische Produktionen aus dem Festivalprogramm waren 2019 für die GROSSE KLAPPE nominiert. Die Auszeichnung wird in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb vergeben und würdigt Dokumentarfilme, die Kinder und Jugendliche ansprechen und dabei in besonderem Maße ästhetische und politische Debatten anstoßen.

ihrem Elternhaus geflohen sind, und seine Recherche bei unterstützenden Einrichtungen weiter vorantreiben. Das Stipendium des Landes Nordrhein-Westfalen wird vom Filmbüro NW in Kooperation mit doxs! organisiert und wurde im Rahmen der festlichen Preisverleihung der Duisburger Filmwoche am 9.11. im Duisburger filmforum vergeben. Ein Besuch des Festivals doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche, das vom 4. bis 10. November stattfand, war überdies Teil des Stipendiums.



Der besondere Kinderfilm **INVISIBLE SUE** von **Markus Dietrich** hat in Zürich den Publikumspreis bekommen und wurde in Bremen, Marburg, Bielefeld und Münster mit dem Preis der Kinderjury ausgezeichnet. Zu sehen ist der Film seit dem 31. Oktober deutschlandweit im Kino. Markus Dietrich arbeitet außerdem an dem Kinderfilm **WILLI UND DIE WUNDERKRÖTE** (AT), der 2020 gedreht und 2021 in die Kinos kommen wird und beendet gerade die zweite Drehbuchfassung des Kinder-Sci-Fi-Films **ICH BIN ADA** (AT).

Auch beim diesjährigen internationalen Warsaw Kids Film Forum waren **KIDS Regio** und die **Akademie für Kindermedien** wieder als Kooperationspartner vertreten. Lukas Pilz, der Gewinner des Förderpreises der **Mitteldeutschen Medienförderung** des letzten Jahrgangs der Akademie nahm mit seinem Produzenten **Lars Emrich** am Pitching in Warschau teil. Ihr Projekt NEARTH – A NEW WORLD räumte auch direkt den Preis des m:brane Forums (ehemals The Financing Forum for Kids Content) ab, der eine Einladung zum Pitching in Malmö im März 2020 enthält.



Der Animationsfilm **FRITZI – EINE WENDEWUNDERGESCHICHTE**, zu dem **Beate Völcker** das Drehbuch geschrieben hat, erzählt die Friedliche Revolution in Leipzig 1989 aus der Perspektive seiner 12-jährigen Protagonistin Fritzi. Der Film ist am 9. Oktober im Kino gestartet, pünktlich zum 30. Jahrestag der Wende. Die Deutschlandpremiere fand am 6. Oktober in der Nikolaikirche in Leipzig, einem der zentralen Orte der Protestbewegung, statt.



### Einreichungsfrist für den Wettbewerb GOLDENER SPATZ 2020 endet am 13. Dezember 2019

Noch bis 13. Dezember 2019 können Wettbewerbsbeiträge für das Deutsche Kinder Medien Festival Goldener Spatz eingereicht werden. Die 28. Auflage des Festivals findet im kommenden Jahr vom 24. bis 30. Mai in Gera und Erfurt statt. Gesucht werden qualitativ hochwertige und innovative deutschsprachige sowie koproduzierte Filme und Beiträge für Kinder bis 12 Jahre, die für die Ausstrahlung im Kino, Fernsehen und/oder anderen Plattformen vorgesehen sind. Am Wettbewerb teilnehmen dürfen professionell hergestellte Produk-

tionen für Kinder, die zwischen Januar 2019 und Mai 2020 fertiggestellt wurden bzw. werden. Die fünf Kategorien für den Wettbewerb Kino-TV 2020 sind:

- › Kurzfilm (bis 55 Minuten)
- › Langfilm (ab ca. 55 Minuten)
- › Serie/Reihe *Animation*
- › Information/Dokumentation/ Dokumentarfilm
- › Unterhaltung (max. 60 Min.; Zusammenschnitte zulässig)

Achtung: Die Kategorie Serie/Reihe ist im jährlichen Wechsel zwischen *Live-Action* und *Animation* ausgeschrieben. Für den Wettbewerb 2020 sind Serien/Reihen in der Kategorie Animation meldeberechtigt. Hier können Folgen, die zwischen

Seit 2016 erscheint die Originalhörspielserie **DER KLEINE HUI BUH** bei Sony Entertainment, deren Drehbücher von **Simone Veentra** und Ulrike Rogler stammen. Weiter geht es im Jahr 2020, nun endlich gibt es auch die beiden ersten Geschichten als illustriertes Vorlesebuch für 5- bis 7-Jährige im Coppenrath-Verlag, weitere Bände sind in Planung. In den Büchern träumt der kleine Hui Buh davon, auf Schloss Burgeck zu spuken. Aber als Nachwuchsgespensst muss er das Gruseln erst noch lernen. In der Geheimzentrale für Gespenster, Hexen und andere magische Wesen bringt Lehrmeister Frederik dem kleinen Hui Buh und der Hexe Hedda Hex alles Nötige bei. Das Gespensst hat das Herz am rechten Fleck und hilft – zusammen mit Hedda Hex – so manchem Kind in Not.



Januar 2018 und Mai 2020 fertiggestellt wurden bzw. fertig sein werden, eingereicht werden. Für die anderen Kategorien des Wettbewerbs 2020 können sowohl Live Action, als auch Animations-Produktionen eingereicht werden. Die Goldenen Spatzen werden in den oben genannten Kategorien am 29. Mai 2020 in Erfurt feierlich von der Kinderjury verliehen. Der Goldene Spatz in der Kategorie Langfilm ist zudem vom Thüringer Ministerpräsidenten mit 1.500 € dotiert. Außerdem vergibt die MDR-Rundfunkjury gemeinsam mit einem\*einer Autor\*in den mit 4.000 € dotierten Drehbuchpreis des MDR-Rundfunkrates. [www.goldenerspatz.de](http://www.goldenerspatz.de)



Die Vollversammlung von Animation in Europe, dem Verband der europäischen Animationsproduzenten-Verbände, hat auf ihrer Jahrestagung in Annecy im Juni ihren Vorstand für die nächsten zwei Jahre gewählt. Als erster Deutscher bekleidet Dirk Beinhold, Geschäftsführer der **Akkord Film Produktion GmbH**, nun einen der ehrenamtlichen Vorstandsposten. Animation in Europe unterstützt die Interessen unabhängiger Produzenten, Studios, Weltvertrieben und Verleihern von Animationsfilmen und Fernsehserien mit Sitz in Europa und hat 18 Mitgliedsorganisationen aus 15 verschiedenen europäischen Ländern. Als gemeinnützige Organisation fördert Animation in Europe Zusammenarbeit, Innovation und Kreativität, erleichtert den Zugang zu Finanzmitteln und fördert gleichzeitig die globale Reichweite sowie die Entwicklung und Bindung europäischer Talente. Im Jahr 2017 trug Animation in Europe zum von Creative Europe/MEDIA veröffentlichten „Animation Action Plan“ bei und arbeitet mit seinen Mitgliedern an der Weiterentwicklung und Umsetzung der Prinzipien in der europäischen Politik nach 2021.

**Annette Friedmanns** Regiedebüt **DER WEG NACH PADULIM** hat im Oktober seine Premiere auf den 53. Hofer Filmtagen gefeiert. In dem Familiendrama geht es um den aus Tschechien stammenden Künstler Jiri, der nach der Trennung von seiner Lebensgefährtin Lisa darum kämpfen muss, seinen fünfjährigen Sohn Viktor nicht zu verlieren. In seiner Verzweiflung weiß er sich nicht anders zu helfen als ihn zu entführen. Dem Kind gegenüber verkauft er die Flucht als eine Abenteuerreise nach einer gemeinsam erfundenen Geschichte um zwei Tierchen auf dem Weg ins Zauberland Padulim. Am Ende kommt es zu einer Konfrontation, in der beide Eltern gefordert sind, für ihr Kind die beste Lösung zu finden.



Im Anschluss an das 3. KIDS Regio Forum 2019 liegt nun die Studie „Daten zum Europäischen Kinderfilm: Ergebnisse, Herausforderungen und Fragestellungen“ vor. Die Studie wurde von **KIDS Regio** in Auftrag gegeben und von Dr. Steffi Ebert durchgeführt. Die Lobbyinitiative und Dr. Ebert arbeiten bereits seit mehreren Jahren bei der Datenerhebung zum Europäischen Kinderfilm zusammen. Die Studie gewährt einen Einblick in die Produktion und Performance des Europäischen Kinderfilms. Die erhobenen Daten zeigen unter anderem, dass das Produktionswachstum in der Kinderfilmproduktion im Vergleich zum gesamten europäischen Produktionswachstum geringer ausfällt. Kinderfilme machen zwar nur rund 6 % aller euro-

päischen Produktionen aus, locken aber 10,7 % aller Besucher\*innen ins Kino. Zu beachten ist hierbei jedoch die Stärke von Animationsfilmen. Live-Action-Filme zeigen noch immer ein geringeres Produktionswachstum und erreichen ein kleineres Publikum. Die Veröffentlichung der Studie folgt den Forderungen der 5-Punkte-Agenda

Im September haben **Johanna Faltinat** und **AKM-Alumna Leticia Milano** das Büro für vielfältiges Erzählen gegründet. Gemeinsam bieten sie Vorträge, Workshops, Trainings und dramaturgische Beratung für Medienschaffende und Kreative zu Themen rund um Diversität und Diskriminierung an. Mit ihrem Angebot ermöglichen sie die Auseinandersetzung mit den eigenen Privilegien, mit unterrepräsentierten Gruppen in der Gesellschaft und der dadurch entstehenden Freiheit entlang von Stereotypen und über diese hinaus zu erzählen. Ihre Arbeitsweise fußt auf Selbsterfahrung, Theorie und praktischen Übungen. Zu den ersten Kunden gehören neben der Akademie für Kindermedien auch Common Purpose und die Hochschule für Medien in Stuttgart. <https://vielfaeltiges-erzaehlen.de>

der Weimarer Erklärung, die von 80 Expert\*innen aus 24 Ländern bei dem 3. KIDS Regio Forum 2019 in Weimar verabschiedet wurde. Mit dem ersten Punkt der Agenda „Forschung und Daten erweitern und verbessern“ intensiviert KIDS Regio den Kontakt zu Forscher\*innen und nimmt nun eine Sammlung von Studien auf der Homepage auf.



Präsentation der Studie beim Industry Forum von Cinekid for Professionals © Corinne de Corver

**Neue Staffel SCHLOSS EINSTEIN (MDR) ab 13. März 2020 bei KiKA**

Im Frühjahr und Sommer 2019 fanden in Erfurt die Dreharbeiten für 26 neue Folgen der erfolgreichen Kinderserie SCHLOSS EINSTEIN (MDR) statt. In der 23. Staffel ziehen fünf neue Mitschüler\*innen ins Internat ein. Die Schwestern Flora, Leni und Finja sind im Zirkus groß geworden und können sich nur schwer mit dem Internatsalltag anfreunden. Ihr Ziel ist es, so schnell wie möglich wieder von der Schule zu fliegen. Ganz anders dagegen Anton: Für den neuen Musterschüler ist es eine Ehre, auf das Albert-Einstein-Gymnasium zu gehen. Badu, der Neuzugang bei den Sportler\*innen, sorgt derweil mit seinen Parcours-Stunts für Bewunderung unter seinen Klassenkamerad\*innen. KiKA zeigt die neue Staffel SCHLOSS EINSTEIN (MDR) ab dem 13. März 2020 immer montags bis freitags um 14:35 Uhr mit Ausnahme von Karfreitag und Ostermontag.



**Animationsserie ANIMANIMALS (KiKA/SWR) für „International Emmy Kids Awards“ nominiert**

2020 darf das KiKA-Format ANIMANIMALS (KiKA/SWR) auf die begehrte Auszeichnung mit dem „International Emmy Kids Award“ in der Kategorie „Preschool“ hoffen. Die Animationsserie zeigt in verschiedenen Episoden jeweils eine andere Tierart, greift deren typische Eigenschaften auf und macht diese zum Ausgangspunkt verrückter Wendungen der Geschichte. „Wir freuen uns sehr über die Nominierung von ‚Animanimals‘“, sagt **Dr. Astrid Plenk**, Programmgeschäftsführerin von KiKA. „Das Format überzeugt durch eine authentische und charmant-liebevoll erzählte, die Vorschülerinnen und Vorschüler ernst nimmt, Diversität lebt und auf humorvolle Weise den Dialog fördert. Dass das Format auch im internationalen Kontext Beachtung findet, freut uns sehr.“

**DIE BESTE KLASSE DEUTSCHLANDS (KiKA/hr/ARD) geht 2020 in eine neue Runde**

KiKA und Das Erste haben die 13. Runde des größten bundesweiten Quiz für Schulklassen eingeleitet. Auch in der kommenden Staffel von DIE BESTE KLASSE DEUTSCHLANDS (KiKA/hr/ARD) haben Schüler\*innen der sechsten und siebten Klassenstufe die Chance, Wissen, taktisches Geschick und Teamgeist unter Beweis zu stellen und eine fünftägige Klassenfahrt in die ewige Stadt Rom zu gewinnen. In zwei Wettbewerbsrunden bei KiKA und dem angeschlossenen Superfinale im Ersten wird schließlich die beste Klasse Deutschlands gekürt. KiKA zeigt das beliebte Quizformat vom 4. bis 28. Mai 2020 montags bis donnerstags um 19:25 Uhr. Das Erste zeigt das große Finale von DIE BESTE KLASSE DEUTSCHLANDS am 30. Mai.



**DEIN SONG (ZDF) sucht ab dem 12. Februar 2020 wieder Nachwuchskomponist\*innen**

Ab dem 12. Februar 2020 zeigt KiKA die neue Staffel von DEIN SONG (ZDF). Die neuen Sendungen werden bis zum 5. März jeweils mittwochs und donnerstags um 19:25 Uhr gezeigt, ab dem 9. März jeweils montags bis donnerstags um 19:25 Uhr. Auch in der 12. Staffel der Doku-Reihe begleitet das Moderatoren-Duo Johanna Klum und Bürger Lars Dietrich junge Künstler\*innen auf ihrem Weg vom Casting über das Komponist\*innencamp auf Ibiza bis hin zur großen Live-Finalshow. Für acht junge Talente erfüllt sich der Traum, mit einem prominenten Musikpaten oder einer prominenten Musikpatin den eigenen Song zu produzieren. Dieses Mal stehen den Kandidat\*innen unter anderem Singer-Songwriterin Ilira, die Hip-Hop-Gruppe „Die Orsons“ und das DJ- und Produzentenduo „YouNotUs“ zur Seite. Im Live-Finale am 16. März entscheiden die TV-Zuschauer\*innen per Telefon- und Onlinevoting, wer „Songwriter\*in des Jahres 2020“ wird.



**Premiere der Drama-Serie STERBEN IST NICHT SO MEIN DING! (KiKA) am 10. Februar 2020**



Die Diagnose Leukämie reißt die 13-jährige Jenny aus ihrem Alltag mit Schule, Familie, Freunden und Social Media. Gerade eben noch hat sie für einen Tanzwettbewerb trainiert, nun muss sie plötzlich einen sehr viel ernsteren Kampf antreten. Die 20-teilige Realserie STERBEN

IST NICHT SO MEIN DING! (KiKA) begleitet Jenny auf ihrem Weg von der Krebsdiagnose über verschiedene Stationen ihrer Krankheit. Die kanadische Serie, die bei KiKA ab dem 10. Februar montags bis donnerstags um 20:10 Uhr in Doppelfolgen gezeigt wird, handelt von großer Tapferkeit, dem Bewahren von Humor auch in scheinbar aussichtslosen Situationen und davon, sich von Unerwartetem nicht aus der Bahn werfen zu lassen.

**KiKA LIVE TRIFFT DIE ASTRONAUTINNEN (KiKA) wird 2020 fortgesetzt**

Seit Beginn des Jahres 2019 begleitet die Trend- und Lifestyle-Sendung „KiKA LIVE“ die Initiative DIE ASTRONAUTIN, die die erste deutsche Frau ins Weltall schicken

möchte. Regelmäßig trifft das Moderatorenteam Jess und Ben die Astrophysikerin Dr. Suzanna Randall und die Meteorologin Dr. Insa Thiele-Eich bei ihren Trainingseinheiten für den Einsatz auf der ISS. Sie begleiten die beiden angehenden Astronautinnen beim



**Neuer Puppen-Charakter im KiKA-BAUMHAUS**

Im November 2019 begrüßte das KiKA-BAUMHAUS einen neuen, speziell für das erfolgreiche Vorabendformat entwickelten Puppen-Charakter. Liebenswert-frech und mit einem gesunden Selbstbewusstsein ausgestattet, besitzt Fledermaus Fidi ihren eigenen Kopf und Blick auf die Welt. Dabei wundert sie sich nicht selten über die eigenartigen Gewohnheiten der Menschen. Warum zum Beispiel benutzen diese Schlüssel, um ihr Zuhause abzuschließen? Und warum bekommen sie eigentlich kein Winterfell?



Handpuppen-Charakter Fidi wurde von der Designerin Katrin Lahr entworfen, die bereits die komplette KIKANINCHEN-Welt konzipiert hat. Zunächst sind mit Fidi 100 BAUMHAUS-Sendungen im Jahr geplant, die vor allem am Wochenende und an Feiertagen um 18:47 Uhr gezeigt werden.

**Premiere der zweiten Staffel TRIFF... (KiKA/WDR) am 12. Januar 2020**



Im Rahmen der Wissensoffensive „KiKA – besser.wissen.“ vom 12. Januar bis 2. Februar 2020 zeigt KiKA immer sonntags um 19:25 Uhr eine von insgesamt vier neuen Folgen TRIFF... (KiKA/WDR). Auch in der zweiten Staffel des Geschichtsformats schaut Moderatorin Clarissa Corréa da Silva berühmten historischen Persönlichkeiten über die Schulter. Dieses Mal macht sie als zeitreisende Promireporterin Bekanntschaft mit der Sklavenbefreierin Harriet Tubman, dem Komponisten Ludwig van Beethoven, der Physikerin Marie Curie und dem Eroberer Alexander, dem Großen. Ob bei waghalsigen nächtlichen Fluchten durch den US-Staat Maryland, bei der Komposition von „Für Elise“, beim Kampf um das erste Dezigramm Radium oder beim Versuch, den berühmten Gordischen Knoten zu zerschlagen – Clarissa ist immer dabei, wenn gerade Geschichte geschrieben wird.

Tauchtraining oder bei Experimenten zur Vorbereitung auf den Einsatz im Weltall. Junge Zuschauer\*innen sollen so für Naturwissenschaften, Mathematik, Technik und Raumfahrt begeistert werden. Die einzelnen Sendungen werden regelmäßig von Chats mit den

Wissenschaftlerinnen begleitet. Auf kika.de gibt es alle Folgen der Sendung, Steckbriefe der Astronautinnen sowie deren Antworten auf Zuschauer\*innenfragen.



**Premieren für die schönste Zeit des Jahres: KiKA-Advents- und Weihnachtsprogramm 2019**

Am Samstag, den 14. Dezember zeigt KiKA um 13:30 Uhr den Realfilm DER DRITTE WUNSCH (MDR). Der Film erzählt die Geschichte von drei Kindern, die auf einem Weihnachtsmarkt einen Taschendieb stellen und dafür drei magische Wünsche frei haben. Nur eines von ihnen hebt seinen Wunsch zunächst auf, um ihn später einzulösen. In DIE PRINZESSIN UND DER BLINDE SCHMIED (KiKA) am Sonntag, den 22. Dezember um 12:00 Uhr begibt sich Prinzessin Michaela auf die Suche nach einer magischen Krone, mit der sie ihren kranken Vater heilen möchte. Dabei begegnet sie dem blinden Schmied Martin, der sich ihrer abenteuerlichen Reise anschließt. Ebenfalls am 22. Dezember um 17:25 Uhr zeigt KiKA den Animationsfilm DER VERLORENE WUNSCHZETTEL (KiKA). Darin will der junge Henry die mürrische Frau Beese in Weihnachtsstimmung versetzen.



### Erste Klappe für INTO THE BEAT – dein Herz tanzt

Bis Mitte November wurde in Leipzig und Hamburg der siebte Film der Initiative „Der besondere Kinderfilm“ unter der Regie von Stefan Westerwelle gedreht.

**Über INTO THE BEAT:** Die junge Katya ist ein herausragendes Balletttalent. In wenigen Wochen steht ein großes Vortanz für die New York Ballet Academy an, und Katya hat gute Chancen, ein Stipendium zu erhalten. Als Katya jedoch einer Gruppe Streetdancer begegnet, taucht das Mädchen in eine völlig neue Welt ein. Der Breakdance ist so frei und explosiv. Katyas Herz fängt Feuer für den neuen Tanz und, für den introvertierten Marlon, ein begnadeter B-Boy, welcher ihr tänzerisches Potential erkennt. Mit Marlon erlebt die Ballerina ein junges, bisher unbekanntes Lebensgefühl aus Unbeschwertheit, Community und Spontaneität. Katya weiß: Sie kann nicht zurück ins Ballett. Zusammen mit Marlon will sie an einer Audition der Sonic Tigers, einer weltbekannten Breakdance-Crew, teilnehmen. Wird sie den Sprung schaffen?

In den Hauptrollen sind die beiden Jungdarsteller\*innen Alexandra Pfeifer und Yalany Marschner zu sehen, die sich bereits seit Monaten einem aufwendigen Tanz- und Choreographie-Training unterziehen. Ihnen zur Seite stehen Trystan Pütter („Kudamm 56“) und die Sängerin, Tänzerin und Schauspielerin Helen Schneider.

Das Drehbuch wurde von Regisseur Stefan Westerwelle und Hannah Schweier nach einer Idee von Vera Kissel geschrieben. Wild Bunch Germany bringt den Film im nächsten Jahr in die deutschen Kinos. INTO THE BEAT – dein Herz tanzt ist eine Produktion der Lieblingsfilm GmbH (Produzent: Philipp Budweg) in Koproduktion mit Senator Film Produktion (Ko-Produzentin Sonja Ewers), SK Productions sowie dem ZDF und KiKA im Verleih von Wild Bunch Germany. Gefördert wurde der Tanzfilm von der Mitteldeutschen Medienförderung, der Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein, dem FilmFernsehFonds Bayern, der Filmförderungsanstalt sowie der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.



v.l.n.r.: Regisseur Stefan Westerwelle, Ko-Produzentin Sonja Ewers, die Hauptdarsteller Alexandra Pfeifer und Yalany Marschner, ZDF-Redakteur Jörg von den Steinen sowie Produzent Philipp Budweg  
© Lieblingsfilm, Wild Bunch / Foto: Steffen Junghans

### Save the Date: KICK-OFF DER BESONDERE KINDERFILM 2020/21

Am 22. Februar 2020 findet in gewohnter Manier am ersten Samstag der Berlinale in Berlin der Kick-Off zur neuen Ausschreibung statt. Die Bewerbungsfrist startet anschließend und läuft bis zum 27. März 2020.

Alle Informationen gibt es unter:

<http://der-besondere-kinderfilm.de/ausschreibung/>

### Drehbeginn für MISSION ULJA FUNK

Seit Ende Oktober dreht das Team um die Autorin und Regisseurin Barbara Kronenberg das turbulente Road-Movie MISSION ULJA FUNK. Die ersten Szenen wurden in Mitteldeutschland gefilmt, bis Ende Januar 2020 werden weitere Drehtage in Nordrhein-Westfalen, Luxemburg und Polen folgen. Der farbfilm verleih bringt das humorvolle Abenteuer für die ganze Familie in die deutschen Kinos.

**Über den Film:** Die 12jährige Ulja (Romy Lou Janinhoff) ist das jüngste Kind einer russlanddeutschen Familie, die in einer deutschen Kleinstadt lebt. Sie ist etwas eigensinnig, hegt große Begeisterung für die Wissenschaft und bringt mit ihrem Wissensdurst regelmäßig ihre streng religiöse Oma Olga (Hildegard Schroedter) auf die Palme. Als Ulja den kleinen Asteroiden VR-24-17-20 entdeckt und feststellt, dass er in wenigen Tagen in Weißrussland auf die Erde fallen wird, verbannt Oma Olga alles aus Uljas Leben, was mit Wissenschaft zu tun hat. Da Ulja jetzt keine Möglichkeit mehr hat, VR-24-17-20 weiter zu verfolgen, heuert sie den nur ein Jahr älteren Henk (Jonas Oeßel) an. Der geht in ihre Klasse und kann nicht viel – außer Autofahren. Gemeinsam machen sie sich auf eine Reise quer durch Polen, um den Einschlag von VR-24-17-20 selbst zu sehen. Ihnen auf den Fersen: Oma Olga, der Rest der Familie, Pastor Brotz (Luc Feit) und die halbe Gemeinde. Unterstützt wird die Produktion vom BKM, der MDM und der Film und Medien Stiftung NRW sowie der Beteiligung des MDR. Die Produzentin Roshanak Behesht Nedjad („Es war einmal in Deutschland...“) der deutschen In Good Company GmbH und ihre polnische Koproduzentin Joanna Szymańska (ShipsBoy sp. Z o.o) sowie der Luxemburger Bernard Michaux (Samsa Film) verantworten das Projekt.



Am Set von MISSION ULJA FUNK v. l. n. r.: Die Darsteller\*innen Ivan Shvedoff, Martina Eitner-Acheampong, Romy Janinhoff, Janina Elkin, Jonas Oeßel, Christina Große, Peter Trabner, Luc Feit, Barbara Kronenberg (Regie), Börje Lundberg, Hildegard Schroedter, Roshanak Behesht Nedjad (Produzentin), Anke Lindemann (MDR), Konstantin Kröning (Kamera), Vanity Trash, Britta Marciniak (MDM), Linda Kirmse (Produktion) und Shary Reeves

### Der besondere Kinderfilm

#### Panelgespräch und Sneak Peek am 1. November in Lübeck



v. l. n. r.: Reza Memari, Maite Woköck, Margret Albers, Stefan Pfäffle, Kim Strobl und Helge Albers

#### Kinostart für INVISIBLE SUE

Nach einem Jahr erfolgreicher, weltweiter Filmfestival-Tour lief am 31. Oktober, herausgebracht durch den farbfilm verleih, das erste deutsche Superheldinnen-Abenteuer INVISIBLE SUE in den deutschen Kinos an. Der Film von Autor und Regisseur Markus Dietrich („Sputnik“) wurde bereits mehrfach von Kinderjürys als bester (und actionreichster) Film ausgezeichnet und avancierte zum Festivalliebling des internationalen Publikums.

**Über INVISIBLE SUE:** Sue (Ruby M. Lichtenberg) ist zwölf und hochintelligent, aber eine Einzelgängerin, die in der Schule oft übersehen wird. Auch ihre Mutter (Victoria Meyer) hat als ehrgeizige Wissenschaftlerin nur Arbeit im Kopf. Als Sue sich eines Tages im Labor ihrer Mutter befindet, kommt es plötzlich zu einer Explosion, bei der sie mit einer geheim-

Am 1. November fand im Rahmen der NORDISCHE FILMTAGE LÜBECK das Panelgespräch und Sneak Peek „Zwischen Mainstream und Arthouse“ statt. Fast 100 Interessierte kamen am Freitagvormittag ins Kino, um einen exklusiven Einblick in die neuen Projekte zu bekommen: Autorin und Regisseurin Kim Strobl berichtete von der Entwicklung und den Dreharbeiten zu MADISON und zeigte einen ersten Ausschnitt vom Anfang des Films um eine junge Bahnrad-Fahrerin. Kinostart wird voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2020 sein. DER LETZTE SÄNGER DER WALE wurde von Reza Memari und Maite Woköck vorgestellt. Es

handelt sich um den ersten Animationsfilm der Initiative, der sich gerade in der Projektentwicklung befindet. Das Team präsentierte die Premiere eines Teaser zur Geschichte um den jungen Buckelwal Vincent, der seine innere Stimme finden muss, um die Meere zu retten. Im zweiten Teil der Veranstaltung diskutierten die Kreativen und das Publikum mit Stefan Pfäffle (KiKA) und Helge Albers (Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein) über z.B. die Herausforderung Kinder für das Kino zu begeistern. Ein Mitschnitt der Veranstaltung kann unter <http://der-besondere-kinderfilm.de/presse/medien/> nachgehört werden.



nisvollen Flüssigkeit in Kontakt kommt. Schnell merkt Sue, dass sie sich verändert und unsichtbar machen kann. Als dann noch ihre Mutter vor ihren Augen entführt wird, muss dringend ein Plan her. Gemeinsam mit der genialen Tüftlerin App (Anna Shirin Habedank) sowie ihrem neuen Mitschüler und coolen BMXer Tobi (Lui Eckardt)

macht sich Sue auf die Suche nach ihr. Wird es dem Trio gelingen, Sues Mutter zu befreien und die Entführer zur Strecke zu bringen?

INVISIBLE SUE ist eine Koproduktion der ostlicht filmproduktion GmbH aus Weimar (Marcel Lenz und Guido Schwab) mit der AMOUR FOU Sàrl Luxemburg (Alexander Dumreicher-Ivanceanu, André Fetzer, Bady Minck), unter Beteiligung des federführenden Mitteldeutschen Rundfunk, dem KiKA, dem Hessischen Rundfunk und dem Westdeutschen Rundfunk. Gefördert wurde der „besondere Kinderfilm“ vom Film Fund Luxemburg, der Mitteldeutsche Medienförderung (MDM), der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), dem Kuratorium junger deutscher Film, der Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, der Thüringer Staatskanzlei und dem Deutscher Filmförderfonds.

## Akademie für Kindermedien 2019/2020

### Prolog

Zum 23. August stapelte es sich in unserem Büro: Abenteuer- und Geistergeschichten, Komödien und Dramen, Science Fiction und Fantasy, – die Genre-Palette der Bewerbungen für die Bereiche BUCH, STORY WORLD und FILM war groß. Diese Projektvielfalt stammte von rund 60 Kreativen aus Deutschland, Frankreich, Österreich und der Schweiz, die sich für ein Stipendium bei der Akademie für Kindermedien bewarben. Zwanzig von ihnen erhielten infolgedessen die Möglichkeit sich und ihre Projekte im Einführungs- und Auswahlworkshop vorzustellen. Dieser fand vom 29.09. bis 3.10.2019 erstmals im Zinzendorfhaus in Neudietendorf, vor Erfurts Toren, statt. In Fachvorträgen und Workshops tauchten die Teilnehmer\*innen in die aktuelle Kindermedienlandschaft ein. In Gesprächsrunden mit den Mentor\*innen und den Mitgliedern der Studienleitung erhielten sie fundiertes dramaturgisches und inhaltliches Feedback. 12 der 20 Teilnehmer\*innen wurden im Anschluss zu den Stipendiat\*innen der AKM 19/20.



Die Stipendiat\*innen des Einführungs- und Auswahlworkshops gemeinsam mit den Mentor\*innen sowie der Studienleitung

### 1. Akt: Modul in Lenzen

Bei bestem Herbstwetter reisten die 12 Stipendiat\*innen sowie das Team der Akademie für Kindermedien zum ersten Modul vom 11. bis 16. November nach Lenzen. Neben der gewohnten Gruppenarbeit von BUCH, STORY WORLD und FILM gab es viele weitere Austauschmöglichkeiten. Den Anfang des Programms bildete eine Gesprächsrunde zur Figurenentwicklung mit den Jugendbuchautor\*innen Kathrin Lange und Christoph Scheuring, die ihre sehr unterschiedlichen Arbeitsweisen aufzeigten. Zu Gast waren zudem die Lektorinnen vom Magellan Verlag Barbara Dietzel und Hanna Schneidawind, Susanne Kaupp aus der Hauptredaktion Kinder und Jugend im ZDF sowie die Redakteurin Silke Haverkamp aus der KiKA-Redaktion Fiktion & Programmakquisition. Sie stellten ihre Häuser und die jeweiligen Kooperationsprojekte vor. Der Kinder- und Jugendpsychologe Georg Piller teilte eindrucksvoll sein Wissen über die Entwicklungspsychologie von Kindern und die Mentoren gaben Einblicke in aktuelle Buch-, Serien-, Games- und Hörspiel-Trends. Bei einem span-



## Branchenveranstaltung der AKM

an der Filmuniversität Babelsberg am 24. Januar 2020

Seit dem Jahrgang 17/18 gehört jeweils im Januar-Modul eine öffentliche Branchenveranstaltung zum AKM-Programm: 2018 stand die Veranstaltung an der internationalen filmschule Köln unter dem Motto *Von Print zu Plattform: Neue Modelle des Multiplattform Storytellings*. In diesem Jahr wurde an der HFF München das Thema *Siehst Du noch oder erlebst Du schon? Mit Geschichten positive Erfahrungen für Kinder ermöglichen* intensiv diskutiert.

Am 24. Januar 2020 wird nun die AKM gemeinsam mit der Filmuniversität Babelsberg „Konrad Wolf“ einladen: *How to be funny and relevant. Humor in Children's Film* steht im Mittelpunkt der Veranstaltung, in der wir kinderspezifischen Humor ergründen, gelungene Beispiele besprechen und erörtern, welche Rolle Humor in der Stoffentwicklung für das junge Publikum spielen soll.

Einleitend werden André F. Nebe (Autor, Regisseur, Dissertation zum Thema Humor in Kinderfilmen), Pauline Kortmann (Animatorin) und Frederik Hansen (OK Monkey, Odense) Einblicke in ihre Arbeit gewähren. Am anschließenden Gespräch nehmen zudem Brigitta Manthey (Förderreferentin Film Medienboard Berlin-Brandenburg) und Astrid Plenk (Programmgeschäftsführerin KiKA - Der Kinderkanal von ARD und ZDF) teil. Präsentationen und Gespräch sind von 15 bis 17 Uhr geplant. Im Anschluss kann bei Snacks und Getränken der Austausch bis ca. 19 Uhr fortgesetzt werden. Die Veranstaltung ist öffentlich und wir freuen uns auf regen Besuch!

Bei Interesse bitte unter [dittrich@akademie-kindermedien.de](mailto:dittrich@akademie-kindermedien.de) anmelden.



nenden wie aufschlussreichen Spieleabend konnte das Erlernte überprüft und weitergesponnen werden. Alles in allem ein gelungener Auftakt.

### Partner an Bord

Das Projekt wird gefördert von: Mitteldeutsche Medienförderung, Medienboard Berlin-Brandenburg, die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Thüringer Staatskanzlei, Thüringer Landesmedienanstalt, FFA Filmförderungsanstalt, Kuratorium junger deutscher Film, KiKA, der Kinderkanal von ARD und ZDF, Magellan Kinder- und Jugendbuchverlag und ZDF.

## Newsticker

**DER JUNGE AUS DEM TRÜMMERLAND** Kinderbuch entwickelt von Sarah Bergmann in der AKM 2017/18 unter dem Titel *Paul* 01/2020 erscheint im Magellan Verlag

**MISSION ULJA FUNK** Spielfilm entwickelt von Barbara Kronenberg in der AKM 2016/17 10/2019 Drehbeginn (Produktion IGC Films GmbH)

**MEINE CHAOSFEE UND ICH** Animationsfilm entwickelt von Maite Woköck in der AKM 2009/10 unter dem Titel *Fairycakes – Meine zuckersüße Chaosfee* 09/2019 nordmedia Produktionsförderung 200.000 €, Seru Animation GmbH & Co KG

**MADISON** Spielfilm entwickelt von Kim Strobl in der AKM 2015/16 09/2019 in Postproduktion (geplanter Kinostart 09/2020 durch Farbfilm Verleih)

**BIT BUDDIES** Serie, Sitcom entwickelt von Henning Marquäß in der AKM 2017/18 unter dem Titel *8 Bit Buddies* 06/2019 Formate aus Thüringen 2018/19: Gewinnerprojekt (35.000 €)

**ERNI LISALOTTA MAGIC VANILLA** Spielfilm entwickelt von Sabina Gröner in der AKM 2016/17 unter dem Titel *Erni auf Balkonien* 05/2019 BKM+Kjdf Drehbuchförderung 30.000 €, about:film

**BUBBLY BRAINS** Animationsserie entwickelt von Esther Kaufmann in der AKM 2013/14 04/2019 Nominierung Germany's Next Animation Talent (ITFS)

**LIL APRIL** Kinderbuch-Reihe entwickelt von Stephanie Gessner in der AKM 2013/14 01/2019 Bd. 4 *Lil April – Mein ganz normaler Wahnsinn* erscheint

## Formate aus Thüringen

**Superheldinnen, geheimnisvolle Orte und Wesen und der Wahnsinn der ersten Schritte in die Berufswelt: Die neue Runde von Formate aus Thüringen**

Nach einem Auswahlworkshop in Erfurt im September mit den 15 vielversprechendsten Projekten, wurden in diesem Jahrgang fünf Serienkonzepte für Kinder und Jugendliche ausgezeichnet, die insgesamt 100.000 € Entwicklungsförderung erhalten.

Der Staatssekretär für Medien und Bevollmächtigte des Freistaats Thüringen beim Bund Malte Krückels betont: „Wir sind auch in diesem siebten Jahrgang begeistert über die Vielfalt der Projekte, die für die Förderung ausgewählt wurden. Besonders die zwei dokumentarischen Formate und die Mockumentary-Idee direkt aus Thüringen

freuen uns sehr. Die bundesweiten Einreichungen zeigen, dass die Initiative aus dem Kindermedienland Thüringen eine wichtige Lücke im Fördersystem schließt.“

In der Jury saßen in diesem Jahr neben der Studienleitung Margret Albers und Thomas Hailer sowie dem Mentoring-Team Helga Löbel und Stefan Schomerus folgende Redakteur\*innen: Sandra Le Blanc (NDR), Tina Kovar (ZDF), Ulrike Lehmann (Nickelodeon), Christopher Löwe (MDR Sputnik), Tina Sicker (KiKA) und Anne Tide (Disney).

Die fünf ausgewählten Projekte werden nun in den nächsten Monaten von unserem Mentor Stefan Schomerus und unserer neugewonnenen Mentorin Helga Löbel begleitet. Ende März bis Anfang April wird dann der zweite Workshop in Erfurt stattfinden.



Die Teilnehmer\*innen und das Team des Auswahlworkshops: 1. Reihe v.l.n.r.: Ulrike Bliefert, Margret Albers (Studienleitung), Martin Rohé, Oliver Arnold und Stefan Schomerus (Mentor) / 2. Reihe v.l.n.r.: Helga Löbel (Mentorin), Thomas Hailer (Studienleitung), Genia Krassnig, Sebastian Grusnick, Jano Kaltenbach / 3. Reihe v.l.n.r.: Mickey Yamine, Franziska Biermann, Anja Hansmann, Lisa Bayer und Paula Jackson / 4. Reihe v.l.n.r.: Bettina Timm, Julia Müller, Cally Stronk und Kai Schöttle  
© Förderverein Deutscher Kinderfilm